

# 21 Projekte für den 21. Bezirk

„Das Bezirksbudget erlebbar machen“

2025



FLORIDSDORF EIN BEZIRK ZUM WOHLFÜHLEN

FLORIDSDORF







# 21 Projekte für den 21. Bezirk

## Bezirksbudget 2025

### Kindergärten: € 2.700.000

- Instandhaltung der Kindergärten der Stadt Wien
- Betriebskosten der Kindergärten (Strom, Heizung usw.)
- Pflege der Grünanlagen und Spielplätze der Kindergärten

### Parks, Spielplätze & Begrünung: € 5.304.200

- Betreuung der Parkanlagen, Grünflächen und Spielplätze der Stadtgärten
- Sanierung & Neubau von Parkanlagen & Grünflächen
- Ankauf neuer Blumen, Sträucher, Bäume uvm.

### Öffentl. Beleuchtung: € 1.679.500

- Wartung, Instandhaltung & Neubau der öffentl. Beleuchtung in Straßen & Parks
- Wartung und Neubau der Ampelanlagen

### Bodenmarkierung & Verkehrszeichen: € 715.000

- Aufstellen neuer Verkehrszeichen & Austausch
- Reinigung der Verkehrszeichen
- Bodenmarkierungen

### Jugendbetreuung: € 1.007.500

- Betreuung Kinder und Jugendlicher in Parks und im öffentlichen Raum
- Betrieb der Jugendtreffs Bahnfrei in Neu Stammersdorf & JUVIVO in Jedlese
- Mobile Sozialarbeit rund um den Bahnhof

### Führung der

### Pensionist\*innenklubs: € 1.110.800

- Miete und Betriebskosten für die Pensionist\*innenklubs & die Senior\*innentreffs
- Kurse, Ausflüge, Workshops, Konzerte uvm.

### Markt: € 879.900

- Instandhaltung der Freiflächen
- Reinigung des Marktes
- Mülltrennung und -beseitigung

### Straßenreinigung: € 255.500

- Reinigung des öffentlichen Raums
- Schneeabfuhr

### Bedürfnisanstalten: € 350.400

- Reinigung der öffentlichen Toiletten
- Wasser- und Abwassergebühren
- Instandhaltung und Sanierung der öffentlichen Toiletten

### Bäder: € 110.800

- Instandhaltung der Familienfreibäder
- Betriebskosten der Familienfreibäder

### Straßenbau & Platzgestaltung: € 5.967.100

- Instandhaltung der Straßen, Plätze, Gehsteige und Radwege
- Bauliche Verbesserungen zur Unfallvermeidung
- Ankauf & Montage von Stadtmöbeln (Bänke, Mistkübel, Radständer)

### Schulen: € 13.638.000

- Instandhaltung der öffentl. Schulgebäude der Stadt Wien
- Betriebskosten (Strom, Heizung usw.)
- Kauf von Möbel und Inventar
- Schulsanierungsprogramm

### Spielplätze der MA51: € 44.100

- Instandhaltung der Jugendsportanlagen

### Musikschule: € 80.200

- Ankauf von Musikinstrumenten

### Kunst & Kultur: € 250.000

- Förderung von Floridsdorfer Kulturvereinen bei ihren Programmen & Veranstaltungen
- Neue, sonst nicht im 21. Bezirk erlebbare Kulturprogramme initiieren
- Floridsdorfer Kulturherbst
- 120 Jahre Floridsdorf bei Wien

### Information & Kommunikation mit Bürger\*innen: € 144.000

- Herausgabe der Floridsdorf Info
- Beteiligungs- und Informationsprozesse
- Flugblätter und Infobroschüren



#### Impressum

MedieninhaberIn und HerausgeberIn: Stadt Wien – Bezirksvorsteherung Floridsdorf, für den Inhalt verantwortlich: Bezirksvorsteher Georg Papai, Am Spitz 1, 1210 Wien, Vertrieb: >redmail Logistik & Zustellservice GmbH, Hainburger Straße 33, 1030 Wien. Hersteller: Druck Styria GmbH und Co KG, Styriastraße 20, 8042 Graz., Fotos: Bezirksvorsteherung 21, cordbase.com, Stadt Wien/Christian Fürthner, MA 10/Fürthner, Layout: cordbase.com

## Liebe Floridsdorferinnen, liebe Floridsdorfer!

Mehr als je zuvor sind die Wahrnehmungen und Wünsche aus der Bevölkerung in das aktuelle Bezirksbudget eingeflossen, das sich in einem Satz zusammenfassen lässt: klimafit und generationenübergreifend nah an den Menschen.

Besonders bemerkenswert: Mit einer Steigerung von rund 30% gegenüber dem Vorjahr präsentiert Floridsdorf heuer erneut das größte Grünraumbudget seiner Geschichte. Allein 5,3 Millionen Euro für Parks, Gartenanlagen und Kinderspielplätze! Hier erweist sich die Teilnahme Floridsdorfs am Beteiligungsprojekt „Wiener Klimateam“ als wahrer Booster. Einige der dort eingebrachten Ideen sind in dieser Broschüre - mit einem entsprechenden Button gekennzeichnet - enthalten.

Mit Ihrer Hilfe setzen wir konsequent unsere Arbeit für ein zukunftsorientiertes, familienfreundliches Floridsdorf fort. Ich freue mich auch auf Ihre Idee unter: [georg.papai.gp1@wien.gv.at](mailto:georg.papai.gp1@wien.gv.at).

## Für ein starkes Floridsdorf – heute und in Zukunft!



Ihr Bezirksvorsteher  
**Georg Papai**



Finanzausschuss der Bezirksvertretung

### Der Finanzausschuss der Floridsdorfer Bezirksvertretung

Der Finanzausschuss ist in den laufenden Budgetvollzug eingebunden und entscheidet über bestimmte Vorhaben und Vergaben, die dem Bezirk zukommen. Außerdem obliegt es dem Finanzausschuss, bei dringendem Bedarf zusätzliche Budgetmittel aus der Bezirksrücklage einzelnen Dienststellen zur Verfügung zu stellen. Seine Aufgaben sind im Wesentlichen in der Wiener Stadtverfassung (§ 103 Abs.4) geregelt. Dem Finanzausschuss der Floridsdorfer Bezirksvertretung gehören 13 Bezirksrät\*innen an (8 SPÖ - 3 ÖVP - 1 FPÖ - 1 GRÜNE). Es ist jedoch üblich und spricht für das demokratische Verständnis in Floridsdorf, dass auch Vertreter\*innen der übrigen Fraktionen ohne Stimmrecht an den monatlichen Sitzungen und Beratungen teilnehmen. Den Vorsitz des Finanzausschusses führt Bezirksrätin Barbara Cermak (SPÖ).



## „Das Bezirksbudget 2026 mitbestimmen!“

Haben auch SIE eine konkrete Projektidee, dann schreiben Sie dem Floridsdorfer Bezirksvorsteher.

Schreiben Sie Ihre Ideen und Anregungen per Mail an [georg.papai.gp1@wien.gv.at](mailto:georg.papai.gp1@wien.gv.at) oder per Post an Bezirksvorsteherung Floridsdorf, Am Spitz 1, 1210 Wien.  
Oder rufen Sie uns an unter 01 4000 21110



## Alles neu in der Volksschule Stammersdorf

Das aus dem Jahr 1958 stammende Schulgebäude in der Schule Dr.Skala-Straße soll bis Sommer 2027 saniert und erweitert werden. Im Endausbau soll am Standort eine 22 klassige Volksschule mit schulischer Tagesbetreuung geführt werden. Die Pavillons im Innenhof der Schule werden im Zuge des Bauprojektes abgebrochen, ebenso der Turnsaaltrakt, der durch einen Neubau ersetzt wird. Nach der Sanierung und Errichtung der Erweiterung soll den Nutzer\*innen ein hochwertiger und pädagogisch gut nutzbarer Schulraum zur Verfügung stehen.

**Kategorie:**  
**Allgemeinbildende Pflichtschulen**  
**Kosten: 5.870.000,-**

## Für mehr Sicherheit am Schulweg

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder allein im Straßenverkehr zu bewältigen haben. Mit mehr Achtsamkeit für unsere Jüngsten können wir alle zur Sicherheit am Schulweg beitragen. Mit baulichen Maßnahmen setzt der Bezirk seinen Beitrag. Wir entschärfen neuralgische Kreuzungen, verbessern Sichtachsen und erleichtern das Überqueren der Straßen, um Floridsdorfs Schulwege noch sicherer zu machen. So sind heuer Verbesserungen im Bereich der Volksschule Irenäusgasse und der Volksschule Berzeliusgasse geplant.



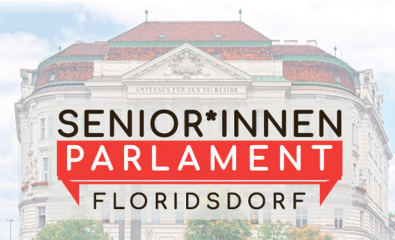
**Kategorie: Straßenbau  
& Platzgestaltung**  
**Kosten: 200.000,-**

## Den Senior\*innen das Wort!

Die demokratische Mitbestimmung hat in Floridsdorf Tradition. Sie findet sich in verschiedenen Formen - auch die Veranstaltung „21 Projekte“ gehört dazu - und ist am Beispiel des Jugendparlament Word-Up21! institutionalisiert.

2025 werden wir nun gemeinsam mit dem Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (KPW) erstmals ein Senior\*innen-Parlament in Floridsdorf umsetzen. In einer Reihe von Terminen in den Senior\*innentreffen werden Ideen entwickelt und gesammelt und in einer Plenarsitzung besprochen. Jene Anregungen, die es über diese Phase geschafft haben, sollen abschließend umgesetzt werden.

**Kategorie:**  
**Führung der  
Pensionistenklubs**  
**Kosten: 45.000,-**

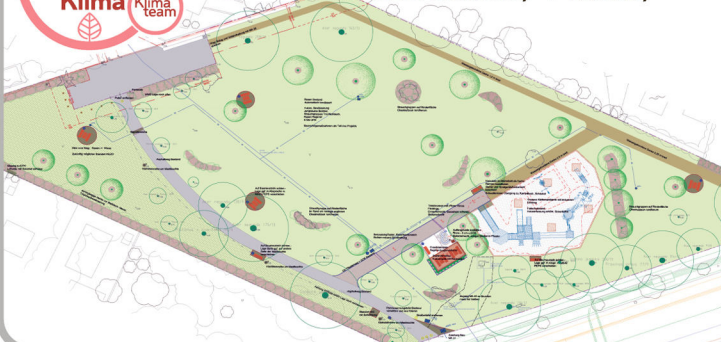


## Der Friessneggpark wird umgestaltet

Der Friessneggpark ist eine nach den während des Nationalsozialismus verfolgten Anna Friessnegg und Ludwig Friessnegg benannte 5.900 m² große Wiesenfläche an der Leopoldauer Straße mit derzeit noch wenig Baumbestand. Ein Wunsch aus dem Projekt „Klimateam“ war es, die Nutzbarkeit zu verbessern und einen attraktiven Freiraum für die Grätzlbewohner\*innen zu schaffen. Die bestehenden Gehölzstrukturen werden durch Strauch- und Baumpflanzungen ergänzt. Die Wege werden neu hergestellt. Mit Granitkleinstein gepflasterte und Mülleimern ausgestattete, teilweise beschattete Aufenthaltsbereiche ermöglichen den längeren Aufenthalt in der Parkanlage. Ein Trinkbrunnen und eine begrünte Holzpergola ergänzen das Angebot. Ein großes Kletterspielgerät mit 2 barrierefreien Einstiegen und eine Nestschaukel markieren den Spielschwerpunkt Klettern und Balancieren.



**Kategorie: Parks, Spielplätze & Begrünung;  
Öffentliche Beleuchtung - Klimateam**  
**Kosten: 550.000,- + 40.000,-**



## „Junges Theater“ Wien - Floridsdorf: ein neuartiges Kulturangebot

Das Projekt JUNGE THEATER bringt ein breites Spektrum an bestehenden Produktionen der darstellenden Künste nach Floridsdorf. Das Angebot richtet sich in vier Altersgruppen an ein junges Publikum von 2 bis 22 Jahren. In einer festivalartigen Struktur finden die Veranstaltungsserien an 4 bis 8 Spieltagen dreimal pro Saison statt und bilden eine zusätzliche Auftrittsmöglichkeit für die Wiener Theaterszene für junges Publikum. Im familienfreundlichen Floridsdorf ist das Projekt „Junges Theater“ als Ergänzung und Abrundung des bestehenden kulturellen Angebots gut aufgehoben. Theater an sich ist schon seiner traditionell spielerischen Form und seiner bildhaften Darstellung nach bestens geeignet, ein junges Publikum anzusprechen und früh für Kultur zu interessieren.



**Kategorie: Kunst & Kultur | Kosten: 30.000,-**



### „Grünes Tor“ zur Rußbergstraße

Nach einer Forderung aus dem Beteiligungsprojekt „Klimateam“ wird die Rußbergstraße zwischen Prager Straße und Berlagasse zu einem grünen, schattigen Aufenthaltsbereich aufgewertet. Mindestens fünf neue Bäume und dazu neue Hochstammsträucher werden gepflanzt. Neue Sitzgelegenheiten und zusätzliche Radbügel ergänzen die Ausstattung. Außerdem soll die Querung der Rußbergstraße im Bereich der Berlagasse sicherer gestaltet werden.

**Kategorie: Straßenbau & Platzgestaltung - Klimateam**  
**Kosten: 500.000,-**



### Was kommt neu im Kindergarten Franklinstraße 28?

In den städtischen Kindergärten gestalten Pädagoginnen und Pädagogen eine individuelle entwicklungsfördernde Umgebung, in der Kinder spielend handeln und lernen. Daher ist es wichtig, unsere Kindergärten in baulich gutem Zustand zu halten. In der Franklinstraße werden zwei Gruppenräume und Nebenräume saniert, Böden und Decken erneuert. Außerdem werden drei Sanitärräume saniert und es wird eine neue Beleuchtung angebracht.

**Kategorie: Kindergärten**  
**Kosten: 312.000,-**



### Mehr Aufenthaltsqualität im Park an der Else-Feldmann-Promenade

Die Parkanlage, die hauptsächlich aus dem großen, zentral gelegenen Spielplatz besteht, wird saniert und erneuert. Die Spielgeräte werden erweitert und ergänzt, um Eltern und Kindern eine hohe Aufenthaltsqualität in Sonne und Schatten zu gewährleisten. Das Wasserspiel wird saniert und die Ausstattungselemente und Parkwege werden erneuert. Die Themen Inklusion, Barrierefreiheit und Beschattung dominieren die Umgestaltung, die damit – passend zur Ausrichtung unseres Bezirks – noch familienfreundlicher wird.

**Kategorie: Parks, Spielplätze & Begrünung**  
**Kosten: 400.000,-**

### Der Johann-Orth-Platz wird grün(er)

Ein weiteres Vorhaben aus dem Bürger\*innenbeteiligungsprojekt „Klimateam“: Um mehr Aufenthaltsqualität für die Anrainer\*innen sowie ein besseres Mikroklima zu bieten, soll der Johann-Orth-Platz umgestaltet werden. Zu diesem Zweck werden neue Grünelemente sowie begrünte Beschattungselemente geschaffen. Die vorhandenen Baumscheiben werden mit Stauden zusätzlich begrünt. Außerdem werden neue Spielmöglichkeiten für die Kinder der umliegenden Gebäude geschaffen.

**Kategorie: Parks, Spielplätze & Begrünung - Klimateam**  
**Kosten: 100.000,-**



### Der Floridsdorfer Markt wird klimafit

**Kategorie: Markt - Klimateam | Kosten: 500.000,-**

Eine 2023 im „Klimateam“ entwickelte Idee wird heuer 2025 umgesetzt. Begrünungen, Schattenspenden und ein heller Bodenbelag, um den Schlingermarkt klimafit zu machen. Zentrales Element ist ein natürliches Dach in Form einer hauptsächlich aus Holz ausgeführten und mit geeigneten Kletterpflanzen begrünten Nexorade. Damit werden die Besucher\*innen des Markts vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt. Zusätzliche Energiegewinnung kommt von den darauf angebrachten Photovoltaikpaneelen. Die Bodenoberfläche wird durch die Verlegung von hellen Betonfeldern und einer hellen Pflasterung neu gestaltet. Der Effekt: ein freundlicheres Ambiente und eine Senkung der Umgebungstemperatur durch stärkere Reflexion des einfallenden Sonnenlichtes. Die Errichtung von Grünoasen im Bereich des Marktangers und die Pflanzung von Bäumen zur Brünner Straße hin ergänzen die Optik und sind gut fürs Mikroklima.





### Stadtmöblierung: Bitte setzen!

Zu einem familienfreundlichen Floridsdorf gehört das Angebot von Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum, die Wege verkürzen und dazu anregen, die eine oder andere Strecke zu Fuß zu gehen. Und die wollen geplant, errichtet und schließlich instandgehalten oder gegebenenfalls erneuert werden. 2025 ist vorgesehen, die bestehenden Holzdecks der Fa. Green Lab in der Franklinstraße vor dem Bildungscampus 21., Hinaysgasse ONr. 1 zu erweitern. Das Restbudget wird für die Anschaffung neuer Sitzmöglichkeiten verwendet.

**Kategorie: Straßenbau & Platzgestaltung**  
**Kosten: 70.000,-**

### Konflikte zuvorkommen durch Mobile Jugendarbeit

Floridsdorf gehört nicht nur zu den flächenmäßig größten, sondern auch den bevölkerungsreichsten Bezirken Wiens. Wo viele Menschen leben, wird auch der öffentlichen Raum stark und generationenübergreifend genutzt. Konflikte sind möglich und denen gilt es früh entgegenzutreten, sie abzumildern und im Sinne der Zielgruppen zu gestalten. Dafür wird ab heuer ein mobiles Unterstützungsteam mit zwei Mitarbeiter\*innen zu je 26 bis 28 Wochenstunden eingerichtet. Einsatzorte und Zeiten werden in Absprache mit dem Bezirk und in Abstimmung mit anderen Einrichtungen der Jugendarbeit im Bezirk laufend nach Bedarf festgelegt werden.



**Kategorie: Kinder- und Jugendbetreuung**  
**Kosten: 85.000,-**

### Kramreiterweg: grüner und sicherer

Die Parkanlage Kramreiterweg ist ein stark genutzter Durchgang vom Bahnhof Floridsdorf zur Volkshochschule in der Kramreitergasse. Sie attraktiver und sicherer zu gestalten, war ein dringender Wunsch aus dem „Klimateam“. In der Umsetzung gewinnt die Parkanlage 145 m<sup>2</sup> Fläche, davon 118 m<sup>2</sup> Grünfläche im Zuge einer Verbesserung der Gehrelationen und den Wegfall von Schrägparkplätzen in der Kramreitergasse. Der Hauptweg durch die Anlage wird gepflastert und die Entwässerung erneuert. Dazu wird es ein neues, erweitertes Parkmobiliar, einen Tisch mit Schachbrett, mehr Abfalleimer und einen Trinkbrunnen geben. Und - ganz wichtig - die Beleuchtungssituation wird verbessert.

**Kategorie: Straßenbau & Platzgestaltung;**  
**Parks, Spielplätze & Begrünung - Klimateam**  
**Kosten: 250.000,- + 335.000,-**



### Damit in Floridsdorf nicht das Licht ausgeht

Ziel der „21 Projekte“ ist es unter anderem auch, das weite Leistungsspektrum aufzuzeigen, das aus dem Bezirksbudget finanziert wird. Manches davon scheint uns selbstverständlich und fällt uns erst dann auf, wenn es einmal nicht funktioniert. Ein typisches Beispiel dafür ist die öffentliche Beleuchtung, die Sicherheit und Wohlbefinden für die Menschen in unserer Stadt bedeutet. Unter dem wenig spektakulären Titel „Leistungen für die Störungs-, Schadens- und Mängelbehebung“ verbergen sich die Kosten, die aufgewendet werden müssen, damit in Floridsdorf nicht das Licht ausgeht.

**Kategorie:**  
**Öffentliche Beleuchtung**  
**Kosten: 270.000,-**



### Neuer Ballspielkäfig für die Parkanlage Großfeldstraße

Der beliebte Ballspielkäfig in der Parkanlage Großfeldstraße ist in die Jahre gekommen. Zeit für eine Modernisierung, die Nutzer\*innen, Anrainer\*innen und die Verkehrsteilnehmer\*innen in der benachbarten Straße gleichermaßen freuen wird: Der Käfig wird auf ein lärmarmes flexibles Ballfanggitter ausgetauscht und bekommt ein Dachnetz.

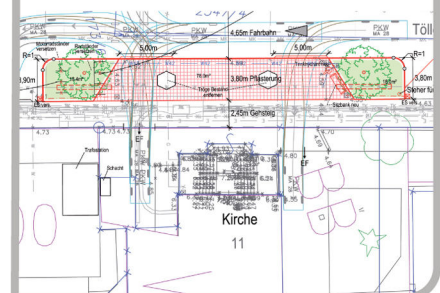
**Kategorie: Parks, Spielplätze & Begrünung**  
**Kosten: 100.000,-**



### Mehr Aufenthaltsqualität in der Töllergasse

Ein wiederkehrender Wunsch im Beteiligungsprojekt „Klimateam“ war die Verbesserung des Mikroklimas und die Förderung der aktiven Mobilität. Praktische Umsetzung erfährt dieser Ansatz in der Töllergasse, wo der Bereich vor der Kirche umgestaltet wird. Die bestehende Vorziehung soll vergrößert, neu gepflastert und begrünt werden. Ergänzend dazu sind neue Sitzmöglichkeiten, Radbügel und ein Trinkhydrant geplant.

**Kategorie: Straßenbau & Platzgestaltung - Klimateam**  
**Kosten: 100.000,-**





## Wasserpark: neue Bänke und eine „Working Station“

Der 1929 fertiggestellte Floridsdorfer Wasserpark ist ein wichtiger Bestandteil des Erholungsraumes Alte Donau, Neue Donau und Donauinsel. Der Park besteht, wie der Name schon ahnen lässt, zu einem Drittel aus Wasser und ist doch durch ein großzügiges Wegenetz erschlossen und mit vielen Bänken, die zum Verweilen einladen, ausgestattet. Nun werden die bestehenden Bänke gegen moderne Stahlrohrbänke ausgetauscht, die fest im Parkweg verankert sind. Als neue Attraktion wird eine sogenannte „Park Working Station“ errichtet: Eine aktuelle Tisch-Bank-Kombination, die genügend Platz bietet, um im Freien zu arbeiten – Stromanschluss mit Solarstrom inklusive.

**Kategorie: Parks, Spielplätze & Begrünung | Kosten: 58.000,-**



## Schulsanierung Volksschule Pastorstraße

Eine der großen Herausforderungen bei der Schulsanierung ist die Tatsache, dass die meisten Arbeiten nur in der Zeit der Sommerferien durchgeführt werden können. Dadurch verteilen sich die Maßnahmen oft auf mehrere Jahre. Wie am Schulstandort Pastorstraße, der in einem umfassenden Sanierungsprojekt an den aktuellen Stand der Technik herangeführt wird. Mit Maßnahmen, die wenig sichtbar aber umso wichtiger und kostenintensiv sind, nämlich Brandschutzmaßnahmen und Fluchtwegverbesserungen.

**Kategorie: Schulen  
Kosten: 1.180.000,-**



## „All in Floridsdorf“ - ein Klub der neuen Art

Unsere Treffs für Seniorinnen und Senioren sind eine wichtige soziale Einrichtung für die ältere Generation. Jetzt kommt ein völlig neues Konzept nach Floridsdorf: Ein Raum, der Begegnungen zwischen verschiedenen Generationen ermöglicht und fördert. Ein Ort, der ein breites Spektrum an Aktivitäten und Dienstleistungen bietet, die den Menschen im Grätzl und im Bezirk zugutekommen. Geplant sind Generationen-Miteinander-Programme, Fitness-Aktivitäten und ein Mutter-Kind-Café. Im Sommer wird der Klub dank Kühlung zu einer „Coolen Zone“ und im Winter bietet er ein wohlig warmes Ambiente.

**Kategorie: Führung  
der Pensionistenklubs  
Kosten: 540.000,-**



## Raus aus dem Asphalt in der Anton-Störck-Gasse

Die Anton-Störck-Gasse soll im Abschnitt zwischen Anton-Dengler-Gasse und Peter-Kaiser-Straße gestalterisch aufgewertet und begrünt werden. In den Eckbereichen werden große neue Gehsteigvorziehlungen mit Begrünung und Sitzmöglichkeiten entstehen. Geplant sind 18 neue Baumpflanzungen, dazu neue Sitzmöbel, neue Radbügel und ein Trinkhydrant. Um ein sommerliches Aufheizen zu vermindern und das Bild optisch abzurunden, werden durchgehend gepflasterte Gehsteige hergestellt.

**Kategorie: Straßenbau & Platzgestaltung;  
Öffentliche Beleuchtung; Parks,  
Spielplätze & Begrünung  
Kosten: 650.000,- + 100.000,- + 200.000,-**



## Familienfreundliche Online-Karte

Floridsdorf hat viel für Familien zu bieten. Viele Familien wählen bewusst Floridsdorf als ihren neuen Wohnort. Bei der Präsentation der 21 Projekte für den 21. Bezirk im vergangenen Jahr haben wir im Zuge der Zertifizierung „familienfreundliche Gemeinde“ abgefragt, welche Initiativen dieses Motto besonders unterstützen könnten und eine digitale Karte stand ganz oben auf der Liste. Damit sollen familienfreundliche Orte und Angebote noch besser sichtbar gemacht werden. Ziel ist es, das Erforschen der näheren Umgebung und das Entdecken der bestehenden Möglichkeiten zu erleichtern.

**Kategorie:  
Information & Kommunikation mit Bürger\*innen  
Kosten: 5.000,-**





## Gestalten Sie die Zukunft des Franz-Jonas-Platzes mit!

Der Franz-Jonas-Platz wird umgestaltet. Damit er zu einem einladenden und lebenswerten Ort für alle Floridsdorfer\*innen wird, ist Ihre Meinung gefragt!

Der Franz-Jonas-Platz ist ein zentraler Treffpunkt und ein wichtiger Ort im Herzen von Floridsdorf, der täglich von tausenden Menschen genutzt wird. Damit der Platz auch in Zukunft lebendig bleibt und vielfältig genutzt werden kann, soll er neu gestaltet werden.

### Ihre Meinung zählt!

Teilen Sie uns mit, was Ihnen am Franz-Jonas-Platz wichtig ist und nehmen Sie an der Befragung unter [mitgestalten.wien.gv.at](https://mitgestalten.wien.gv.at) teil!



Scannen Sie den QR-Code und nehmen Sie an der Befragung teil!



## Wir sind Ihr persönlicher Kontakt vor Ort.

### Ihr Team der Wiener Betriebsgebiete

Wir unterstützen Sie bei allen Ihren Anliegen in Sachen Standortfragen und vernetzen Sie mit den richtigen Stellen.

Nutzen Sie unsere kostenlosen Serviceleistungen in Ihrem Wiener Betriebsgebiet!

